An
Stadt Bad Münstereifel
Ausschuss für Umwelt, Tourismus und Mobilität der Stadt Bad Münstereifel
Marktstraße 11 – 15
53902 Bad Münstereifel

Houverath, den 17.06.26

Befürwortung des Antrags der SPD Bad Münstereifel zur Kita- und Schulwegsicherung in Houverath

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Interessengemeinschaft Kita/Grundschule Houverath unterstützt ausdrücklich den Antrag der SPD Bad Münstereifel zur Umsetzung geeigneter Maßnahmen für eine sichere Verkehrsführung im Umfeld der Kindertagesstätte und der Grundschule in Houverath.

Kinder gehören zu den besonders schutzbedürftigen Verkehrsteilnehmenden. Gerade zu den Bring- und Abholzeiten entstehen im Umfeld von Kita und Grundschule unübersichtliche und teilweise gefährliche Verkehrssituationen. Ein erhöhtes Verkehrsaufkommen, eingeschränkte Sichtverhältnisse, fehlende Bürgersteige, falsch parkende Autos vor Kurven sowie unangepasste Geschwindigkeiten stellen insbesondere für Kinder, die zu Fuß oder mit dem Fahrrad unterwegs sind, ein erhebliches Sicherheitsrisiko dar.

Aus Sicht der Eltern sowie der weiteren Mitglieder unserer Interessengemeinschaft besteht daher dringender Handlungsbedarf. Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung, zur Reduzierung der gefahrenen Geschwindigkeiten und zur Verbesserung der Sichtbarkeit und Sicherheit von Fußgängerinnen und Fußgängern würden einen wichtigen Beitrag zur Unfallprävention leisten. Gleichzeitig könnten sie mehr Familien dazu ermutigen, ihre Kinder den Weg zur Kita oder Schule selbstständig beziehungsweise zu Fuß zurücklegen zu lassen. Dies würde nicht nur die Verkehrssicherheit erhöhen, sondern auch das Verkehrsaufkommen im unmittelbaren Umfeld der Einrichtungen reduzieren.

Wir bitten die zuständigen politischen Gremien und die Stadtverwaltung bzw. des Kreises daher, den Antrag wohlwollend zu prüfen und zeitnah wirksame Maßnahmen zur Kita- und Schulwegsicherung in Houverath zu beschließen und umzusetzen. Bei der konkreten Planung sollten die örtlichen Gegebenheiten sowie die Erfahrungen der Kita, der Schule, der Elternschaft und der Anwohnerinnen und Anwohner berücksichtigt werden.

Die Sicherheit unserer Kinder sollte höchste Priorität haben. Eine frühzeitige und nachhaltige Verbesserung der Verkehrssituation ist aus unserer Sicht dringend erforderlich.

Mit freundlichen Grüßen

Interessengemeinschaft Kita/Grundschule Houverath